



Aktuell

Wissenschaft unter Druck



Jost Amman und Hans Sachs, Eygentliche Beschreibung [...] aller aller Künsten, Handwercken und Händeln, Ffm. 1568 via www.digitalis.uni-koeln.de

Ab 19. Oktober 2022 wendet sich die „Leitfossilien“-Vortragsreihe der ersten Medienrevolution zu. Die Wiedererfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern von Johannes Gutenberg in der Mitte des 15. Jahrhunderts ist ohne Zweifel eine der größten und einflussreichsten technischen Errungenschaften der menschlichen Geschichte. Sie war eine treibende Kraft hinter der wissenschaftlichen Revolution und gerade die Nürnberger Buchdrucker und Verleger Regiomontanus, Anton Koberger, Johannes Petreius und ihre bayerischen Kollegen Erhard Ratdolt und Peter Apian leisteten einen

beträchtlichen Beitrag zur frühen Druckgeschichte der mathematischen Wissenschaften. Auch im 25. Jahr hat der [ART & Friedrich](#) die Reihe im Nicolaus-Copernicus-Planetarium für das [Bildungszentrum Nürnberg](#) konzipiert.

Wissenschaftsnacht



Foto: Chriska Wagner

Am Rande der letzten [Langen Nacht der Wissenschaften](#) Nürnberg-Fürth-Erlangen ergab sich die Gelegenheit für ein [Interview](#) mit Prof. Dr. Harald Lesch zu führen. Als Astrophysiker beschäftigt er sich vor allem mit Themen der kosmischen Plasmaphysik, Schwarzen Löchern und Neutronensternen. In Deutschland allgemein bekannt wurde er durch zahlreiche Fernsehauftritte und als Autor von Sachbüchern, in denen er die Astronomie und andere Wissenschaften verständlich aufarbeitet. Bei dem Gespräch antwortet er auf Fragen zur Zukunft von Astronomie und unserer Erde und den spannendsten Objekten im Kosmos. Die nächste Wissenschaftsnacht steigt am 21. Oktober 2023.

Simon Marius 1573 – 1624



Entwurf für eine Sondermarke: Michael Thannhäuser

Im kommenden Jahr hat der markgräfliche Hofastronom Simon Marius 450. Geburtstag und im Jahr darauf 400. Todestag. Die Simon Marius Gesellschaft nimmt beide Jubiläen zum Anlass, im Jahr 2024 an den süddeutschen Astronomen zu erinnern und ruft ein internationales Jubiläumsjahr unter dem Titel „Simon Marius 1573 – 1624“ aus. Eingeladen sind Sternwarten und Planetarien, nationale wie internationale Vereine und Institutionen

von professioneller Wissenschaft wie Amateurastronomie sowie öffentliche Einrichtungen und Einzelpersonen, sich mit Vorträgen, Ausstellungen, Publikationen und vielem weiteren zu beteiligen. Auf der Wunschliste steht eine Sonderbriefmarke und das Kurztheater „Simon auf der Couch“ bearbeitet die vielfältigen Kränkungen und Niederlagen, die der fränkische Astronom zeitlebens und darüber hinaus hinnehmen musste. Marius' Frau Felicitas sorgt dafür, dass der Mann endlich professionelle Hilfe erhält und schleppt ihn zu einer Therapeutin unserer Zeit. Bereits abgestimmt sind die Einlagerung des Hauptwerks in Form keramischer Tafeln tief im ältesten Salzbergwerk der Welt und eine Ausstrahlung durch eine Funkstation zu fremden Welten. So erweitert sich die Lesbarkeit im Universum jedes Jahr um ein Lichtjahr.

Die Jubiläumspräsentation findet sich auf dem [Marius-Portal](#).

Wissenschaftstag



Foto bei der ersten Vorbereitungssitzung: Dr. Grit Nickel

Der [Wissenschaftstag](#) der Europäischen Metropolregion Nürnberg wird im Jahr 2023 am 28. Juli in Erlangen sein. Wissenschaftliche Gastgeber sind die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und das Fraunhofer-Institut IIS. Als kommunale Gastgeber wirken die Stadt Erlangen und der Landkreis Forchheim.

Studium Generale am BZ



Der Kurs von Florian Pröbster führte zu 3D-Drucken im Main-Brain von Fabian Hänsch.

Das [Studium Generale](#) am Bildungszentrum Nürnberg bietet wissenschaftlich fundiert und gut verständlich anspruchsvolle Allgemeinbildung und Wissen, das Sinn stiftet. Als

Moderator begleitet u.a. Pierre Leich durch das Semester, in dem jeweils drei Referenten zu ihren Fachgebieten aus den Geistes- und Kultur-, Gesellschafts- und Sozial- oder den Naturwissenschaften eingeladen sind. Im Herbst 2022 geht es um Logik, die Ukraine und Russland sowie Familie und Verwandtschaft in Afrika.

Astrokurs von BZ und NAA



Foto: Martin Hoffmann

Ab 19. September 2022 führt wieder ein Grundkurs der Nürnberger Astronomischen Arbeitsgemeinschaft ([NAA](#)) in elf Sitzungen auf der [Regiomontanus-Sternwarte](#) Nürnberg in theoretische wie praktische Bereiche ein. Die ganze Reihe ist über das Bildungszentrum Nürnberg (BZ) buchbar und kostet 58 €.

Termine

Auch 2022 nennt eine alle paar Wochen aktualisierte [Terminübersicht](#) wissenschaftliche Anlässe für den Großraum Nürnberg u.a. Meist sind über Links weitere Informationen der Veranstalter verfügbar.

Verantwortlich für [pl-visit.net](#):
Pierre Leich
Hastverstraße 21, 90408 Nürnberg
Stand: 01.10.22.

